



11.07.2016

Sitzung des Stadtrates

TOP 3 – öffentlicher Teil der Sitzung

**„Aktive Stadtzentren“ Beschluss des
Entwicklungskonzepts**

Sperrfrist

Montag, 11.07.2016, 19:00 Uhr

REDEN

**Wählergruppe Jakobs
SRM Dr. Jürgen Lorenz**

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Orthen,
Sehr geehrte Herren Beigeordneten,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung,
sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Presse,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Bad Neuenahr-Ahrweiler,

Heute beschließen wir das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept im Rahmen des Förderprogramms „Aktive Stadtzentren“.

Auf mehr als 80 Seiten lesen wir, dass der demographische Wandel im Stadtbild deutlich zu erkennen ist. Der Stadtteil ist heute schon „älter“, er wird im natürlichen Bevölkerungssaldo „weniger“ und nur durch Zuwanderung einer überwiegend älteren Bevölkerung ausgeglichen. Demnach fehlen junge Familien und Geburten im Kernbereich des Stadtteils. Hier besteht Handlungsbedarf!

Weiterhin lesen wir, dass die Stadtgestalt heute noch sichtbar durch Bauwerke aus der Zeit um die Jahrhundertwende mit reich dekorierten Fassaden geprägt ist. Sie wird durch den Abbruch zahlreicher Gründerzeitbauten gefährdet, die das Stadt- und Erscheinungsbild des Heilbades erheblich verändern.

Hier soll nach dem vorliegenden Konzept dem weiteren Abriss von Altbauten entgegen gewirkt werden. Im Konzept wird die Stadtgestalt dabei als zentraler Standortfaktor identifiziert; dieser gilt als identitätsprägend und identitätsstiftend.

Ein Fazit daraus ist der prioritäre Erhalt von ansprechend historischer Bausubstanz. Dies ist aus Sicht der WÄHLERGRUPPE JAKOBS für eine attraktive Stadt elementar. Daher unterstützen wir diese Maßnahme sehr gerne.

Auch lesen wir von fortlaufender Bürgerbeteiligung in dem Entwicklungsprozess.

Das vorliegende Konzept zeigt viele positive Ansätze für eine lebenswerte und gleichzeitig zukunftsfähige Stadt. Die WÄHLERGRUPPE JAKOBS unterstützt daher das Konzept gerne und wird die Einhaltung von vielen Maßnahmen künftig anmahnen.

Dr. Jürgen Lorenz

2. Vorsitzender der WÄHLERGRUPPE JAKOBS

